

Pressemitteilung Nr. 095/2018

80 Auszubildende und Dualstudenten starten bei Miele

Ein neuer Lebensabschnitt beginnt

Gütersloh, 10. September 2018. – Ob eine Ausbildung zum Elektroniker für Betriebstechnik, zur Industriekauffrau oder die Kombination aus Studium und Ausbildung: Für 80 junge Leute hat jetzt das Berufsleben bei Miele begonnen. Sie erlernen einen von acht Berufen oder absolvieren einen von sieben Dualen Studiengängen.

Die Geschäftsführenden Gesellschafter Dr. Markus Miele und Dr. Reinhard Zinkann, Personalchef Michael Bruggesser, Ausbildungsleiter Thomas Meyer sowie der Betriebsratsvorsitzende Klaus Niebusch begrüßten die Azubis. „Wir freuen uns, dass Sie hier sind. Nehmen Sie die Dinge in die Hand, denn mit der Ausbildung legen Sie die Grundlage für Ihr späteres Berufsleben,“ sagte Reinhard Zinkann. Markus Miele empfahl den jungen Leuten: „In der Ausbildungszeit haben Sie eine gute Gelegenheit, die Themen, die Ihnen liegen, weiter zu vertiefen. Wenn Sie mit Freude lernen, können Sie viel erreichen.“

Nach den Einführungstagen mit grundlegenden Informationen, Sicherheitsunterweisung und ersten Arbeiten in der Ausbildungswerkstatt werden die Azubis von jetzt an in den verschiedenen Abteilungen des Unternehmens eingesetzt. Erfahrungen sammeln sie auch an anderen Standorten. Für einige von ihnen steht dabei ein Einsatz in den ausländischen Werken oder Vertriebsgesellschaften auf dem Programm.

Im kaufmännischen Bereich lassen sich 39 junge Leute zu Industriekaufleuten, Fachkräften für Lagerlogistik oder Sozialversicherungsfachangestellten ausbilden. Hinzu kommen 41 angehende Facharbeiter und Facharbeiterinnen in den Berufen Elektroanlagenmonteur, Elektroniker für Betriebstechnik, Industriemechaniker, Werkzeugmechaniker und Zerspanungsmechaniker. 14 der Auszubildenden nehmen zusätzlich ein Studium in den Fächern Betriebswirtschaft (Fachrichtung Industrie oder International Business), Elektrotechnik, Maschinenbau, Mechatronik, Wirtschaftsinformatik oder Wirtschaftsingenieurwesen auf.

Insgesamt machen bei Miele deutschlandweit etwa 500 junge Leute eine Ausbildung, davon rund 250 am Hauptsitz in Gütersloh.

(249 Wörter, 1.994 Zeichen inkl. Leerzeichen)

>>>

Frei zur
redaktionellen
Verwendung

Belege erbeten an
Miele & Cie. KG
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Postanschrift
Postfach
33325 Gütersloh

Telefon
05241 89-1953
Telefax
05241 89-1950

www.miele.de
presse@miele.de

Medienkontakt:

Catharina Saalbach

Telefon: +49 (0)5241/89-1955

E-Mail: catharina.saalbach@miele.com

Über das Unternehmen: Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Produktbereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- sowie Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Waschmaschinen und Wäschetrockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Laboratorien (Geschäftsbereich Professional). Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland sowie je ein Werk in Österreich, Tschechien, China und Rumänien. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2017/18 rund 4,1 Milliarden Euro, wovon 70 Prozent außerhalb Deutschlands erzielt wurden. In fast 100 Ländern ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt das in vierter Generation familiengeführte Unternehmen etwa 20.100 Menschen, 11.200 davon in Deutschland. Der Hauptsitz des Unternehmens ist Gütersloh in Westfalen.

Zu diesem Text gibt es ein Foto

Foto 1: 80 Auszubildende beginnen ihren Berufsweg bei Miele. Zum Start wurden sie begrüßt von Dr. Markus Miele, Dr. Reinhard Zinkann, Personalchef Michael Bruggesser, dem Betriebsratsvorsitzenden Klaus Niebusch sowie Ausbildungsleiter Thomas Meyer und den Ausbildern. (Foto: Miele)

Download Text und Foto: www.miele-presse.de

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/Miele_Presse 